

STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber:

Statistisches Landesamt

Rheinland-Pfalz

Mainzer Straße 14-16 56130 Bad Ems

Telefon 02603 71-0 Telefax 02603 71-3150

E-Mail poststelle@statistik.rlp.de Internet www.statistik.rlp.de

Kennziffer: B III − j/02 September 2003 Bestellnr.: B3043 200200

Personal und Personalstellen an Hochschulen (Stand: 1. Dezember) sowie Neuhabilitierte im Jahr 2002

Inhalt

extteil	Seite
Rechtsgrundlage	2
Erläuterungen	3
Γabellenteil Γ	
1 Personal und Personalstellen an Hochschulen 1998 bis 2002	5
2 Hochschulpersonal 2002 nach Art des Beschäftigungsverhältnisses und Hochschulen	6
3 Wissenschaftliches und künstlerisches Hochschulpersonal 2002 nach Art des Beschäftig	ungs-
verhältnisses, Personalgruppen und Hochschulen	7
4 Hochschulpersonal 2002 nach Art des Beschäftigungsverhältnisses, Hochschularten und	Fächer-
gruppen der organisatorischen Zugehörigkeit	8
5 Wissenschaftliches und künstlerisches Hochschulpersonal 2002 nach Art des Beschäftig	ungs-
verhältnisses, Personalgruppen und Fächergruppen der organisatorischen Zugehörigke	eit9
6 Personalstellen an Hochschulen 2002 nach Personalgruppen, Tätigkeitsbereichen und H	och-
schulen	
a) Stellen insgesamt und Stellen für wissenschaftliches und künstlerisches Personal	11
b) Stellen für Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal	12
7 Personalstellen an Hochschulen 2002 nach Personalgruppen, Tätigkeitsbereichen, Hoch	schul-
arten und Fächergruppen der organisatorischen Zuordnung	
a) Stellen insgesamt und Stellen für wissenschaftliches und künstlerisches Personal	13
b) Stellen für Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal	14
8 Neuhabilitierte 1998 bis 2002 nach Fächergruppen	15
9 Neuhabilitierte 2002 nach Hochschulen, Fächergruppen und Geschlecht	16
10 Neuhabilitierte 2002 nach Altersklassen (Alter zum Zeitpunkt der Habilitation), Fächergru	ıppen
und Geschlecht	16

Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz – HStatG) vom 2. November 1990 (BGBI. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 69 der Verordnung vom 29. Oktober 2001 (BGBI. I S. 2785), in Verbindung mit dem Gesetz

über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

Erläuterungen

Hochschulen

Als Hochschulen werden alle nach Landesrecht anerkannten Hochschulen, unabhängig von der Trägerschaft, ausgewiesen.

Personal

Die Erhebung umfasst das gesamte am Erhebungsstichtag (1. Dezember) an Hochschulen haupt- und nebenberuflich tätige Personal, auch soweit kein Anstellungsverhältnis zum Land oder zur Hochschule besteht. In den Angaben sind die studentischen wissenschaftlichen Hilfskräfte nicht enthalten, da nicht an allen Hochschulen hinreichend differenzierte Daten über diesen Personenkreis vorliegen.

Es wird grundsätzlich zwischen dem wissenschaftlichen und künstlerischen Personal sowie dem nichtwissenschaftlichen (Verwaltungs-, technischen und sonstigen) Personal unterschieden.

Eine zusätzliche Differenzierung nach den Aufgaben in der Hochschule führt zu einer Gliederung des Personals in vier Hauptgruppen:

- hauptberuflich tätiges wissenschaftliches und künstlerisches Personal
- nebenberuflich tätiges wissenschaftliches und künstlerisches Personal
- hauptberuflich t\u00e4tiges nichtwissenschaftliches Personal
- nebenberuflich t\u00e4tiges nichtwissenschaftliches Personal.

Das hauptberuflich tätige wissenschaftliche und künstlerische Personal wird durch die Regelungen im Hochschulrahmengesetz bundeseinheitlich bestimmt. Es ist vier Gruppen zugeordnet:

- Professorinnen/Professoren
- Dozentinnen/Dozenten und Assistentinnen/Assistenten
- wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter rinnen/Mitarbeiter
- Lehrkräfte für besondere Aufgaben.

Die **Professorinnen/Professoren** nehmen die ihrer Hochschule jeweils obliegenden Aufgaben in Wissenschaft und Kunst, Forschung und Lehre in ihren Fächern nach näherer Ausgestaltung ihres Dienstverhältnisses selbständig wahr.

Als Dozentinnen/Dozenten und Assistentinnen/Assistenten werden in der Bundesstatistik Hochschullehrer (außer den Professorinnen/Professoren) und Nachwuchskräfte für die Laufbahn des Hochschullehrers zusammengefasst. Im Einzelnen handelt es sich um:

- Hochschuldozentinnen/Hochschuldozenten
- Oberassistentinnen/Oberassistenten
- Oberingenieurinnen/Oberingenieure
- wissenschaftliche und künstlerische Assistentinnen/Assistenten.

Zur Gruppe der wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter gehören:

- Akademische Rätinnen/Räte, Oberrätinnen/Oberräte und Direktorinnen/Direktoren
- wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter im Angestelltenverhältnis
- Ärztinnen/Ärzte im Praktikum.

Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter sind Beamtinnen/Beamte oder Angestellte, denen wissenschaftliche Dienstleistungen obliegen. Sie sind den Fachbereichen, den wissenschaftlichen Einrichtungen oder den Betriebseinheiten zugeordnet.

Zu der Gruppe Lehrkräfte für besondere Aufgaben gehören:

- Studienrätinnen/Studienräte und Studiendirektorinnen/Studiendirektoren im Hochschuldienst
- Lehrerinnen/Lehrer und Fachlehrerinnen/Fachlehrer im Hochschuldienst
- Lektorinnen/Lektoren
- sonstige Lehrkräfte für besondere Aufgaben.

Soweit überwiegend eine Vermittlung praktischer Fertigkeiten und Kenntnisse erforderlich ist, die nicht die Einstellungsvoraussetzungen für Professorinnen/Professoren erfordert, kann dies hauptberuflich tätigen Lehrkräften für besondere Aufgaben übertragen werden.

Das nebenberuflich/nebenamtlich tätige wissenschaftliche und künstlerische Hochschulpersonal ist in der Regel mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen tariflichen oder gesetzlichen Wochenarbeitszeit an der Hochschule beschäftigt.

Es wird folgende Gliederung unterschieden:

- Gastprofessorinnen/Gastprofessoren, Emeriti
- Lehrbeauftragte (einschl. Honorarprofessorinnen/Honorarprofessoren, Privatdozentinnen/Privatdozenten, außerplanmäßige Professorinnen/Professoren)
- wissenschaftliche (oder k\u00fcnstlerische) Hilfskr\u00e4fte (einschl. Tutorinnen/Tutoren); jedoch ohne studentische Hilfskr\u00e4fte
- studentische wissenschaftliche Hilfskräfte (sie gehören nach Landesrecht zum Hochschulpersonal und sind zu erfassen, wenn ihre Tätigkeit vertraglich mit der Hochschule geregelt ist; in den Angaben des statistischen Berichts sind sie jedoch nicht enthalten, da nicht an allen Hoch-

schulen hinreichend differenzierte Daten über diesen Personenkreis vorliegen).

Das haupt- und nebenberufliche nichtwissenschaftliche Personal wird entsprechend dem Schlüssel der Amts- und Dienstbezeichnungen erhoben. Zu dieser Personengruppe zählen Beschäftigte der Zentral- und Fachbereichsverwaltungen und Bibliotheken, der technischen Bereiche, Pflegepersonal an den Hochschulkliniken, Auszubildende usw. Das "technische Personal" umfasst auch den Datenverarbeitungsdienst.

Personalstellen

Zum Erhebungsstichtag werden alle besetzten und nichtbesetzten Personalstellen der Hochschule für das hauptberuflich tätige Personal gemäß Stellenplan oder Wirtschaftsplan einschließlich der Stellen aus Überlast- und Hochschulsonderprogrammen erfasst.

Stellenäquivalente

Den Hochschulen werden zunehmend anstelle von Personalstellen Finanzmittel zugewiesen, die alternativ der Finanzierung von Sachaufwendungen und Personal dienen können (Stellenäquivalente). Damit die auf diese Weise den Hochschulen zur Verfügung gestellte Personalkapazität im Rahmen der Stellenstatistik ausgewiesen werden kann, werden ab dem Berichtsjahr 1997 bundesweit die Angaben aus der Personalstatistik zu den aus sonstigen Haushaltsmitteln finanzierten Beschäftigten zur Berechnung von (Vollzeit-)Stellenäquivalenten herangezogen. In Rheinland-Pfalz wurden bereits für das Berichtsjahr 1996 die Stellen aus stellenplanungebundenen Haushaltsmitteln erfasst.

Fachliche Zuordnung

Die fachliche Zugehörigkeit oder Zuordnung richtet sich nach dem Fachgebiet der kleinsten erfassbaren organisatorischen Einheit.

Das Fachgebiet bezeichnet dabei das Forschungsgebiet, das Lehrfach bzw. den Aufgabenbereich bei den zentralen Einrichtungen und ist die unterste Aggregationsstufe in der Bundesstatistik für die fachliche Zugehörigkeit des Hochschulpersonals. Das Fachgebiet in der Personal-, Personalstellenund Habilitationsstatistik ist vergleichbar mit dem "Studienfach" in der Studenten- und Prüfungsstatistik.

Durch Zusammenfassung mehrerer verwandter Fachgebiete werden die **Lehr- und Forschungsbereiche** gebildet. Sie stellen die mittlere Aggregationsstufe der Fächersystematik der Personal-, Personalstellen- und Habilitationsstatistik dar und

entsprechen in etwa dem "Studienbereich" der Studenten- und Prüfungsstatistik.

Benachbarte Lehr- und Forschungsbereiche werden zu sogenannten **Fächergruppen** zusammengefasst. Sie bilden die höchste Aggregationsstufe der Fächersystematik der Personal-, Personalstellen- und Habilitationsstatistik und sind bis auf den gesonderten Ausweis der zentralen Einrichtungen identisch mit den Fächergruppen der Studenten- und Prüfungsstatistik.

Organisatorische Zuordnung

Erfasst werden jeweils die kleinsten, an der Hochschule bestehenden organisatorischen Einheiten, denen das Personal/die Stelle zugeordnet ist. Dies können – je nach den örtlichen Gegebenheiten – sein:

- Lehrstühle, Seminare, Institute
- Fachbereiche, Abteilungen
- Einrichtungen, die mehreren Lehrstühlen, Seminaren, Instituten dienen (z.B. gemeinsame Verwaltungen, Bibliotheken)
- zentrale Einrichtungen (z.B. Hochschulverwaltung, Hochschulbibliothek, zentrale Rechenanlage, Sozialeinrichtungen).

Die organisatorische Einheit wird definiert durch die Angaben zur

- Kategorie der organisatorischen Einheit (z.B. Institut, Abteilung, Lehrstuhl, Klinik) und zum
- Lehr- und Forschungsbereich.

Habilitationsstatistik

Die Habilitationsstatistik als eigenständige jährliche Verwaltungsmeldung der Hochschulen mit Habilitationsrecht erfasst alle an der jeweiligen Hochschule im Berichtsjahr abgeschlossenen Habilitationsverfahren nach Fachgebieten. Außerdem werden für diese Neuhabilitierten Angaben zum Alter, Geschlecht, zur Staatsangehörigkeit, Art des Beschäftigungsverhältnisses vor der Habilitation sowie zur fachlichen und organisatorischen Zugehörigkeit erhoben. Das Habilitationsrecht steht Universitäten und gleichrangigen wissenschaftlichen Hochschulen zu.

Die Habilitation dient dem Nachweis der wissenschaftlichen Lehrbefähigung und ist eine wesentliche Voraussetzung für die Qualifikation und für die beruflichen Aufstiegsmöglichkeiten des wissenschaftlichen Nachwuchses.

1. Personal und Personalstellen an Hochschulen 1998 bis 2002

Personalgruppe/Dienstbezeichnung	Einheit	1998	1999	2000	2001	2002 ¹⁾
- Stellen	Lillieit	1990	1999	2000	2001	2002
Wissenschaftliches und künstlerisches Personal	zusammen	9 008	9 013	9 341	9 529	9 293
	weiblich	2 366	2 432	2 628	2 751	2 726
Hauptberufliches Personal	zusammen	6 149	6 161	6 331	6 617	6 455
	weiblich	1 425	1 4 57	1 585	1 756	1 692
Professorinnen/Professoren	zusammen	1 628	1 609	1 646	1 639	1 686
	weiblich	150	148	167	172	181
Dozentinnen/Dozenten und Assistentinnen/	zusammen	291	338	364	361	318
Assistenten	weiblich	58	75	91	84	71
Hochschuldozentinnen/Hochschuldozenten	zusammen	72	102	98	102	105
	weiblich	11	16	16	13	13
Hochschulassistentinnen/Hochschulassistenten 2)	zusammen	10	10	12	11	7
	weiblich	2	2	2	2	2
Wissenschaftliche und künstlerische	zusammen	209	226	254	248	206
Assistentinnen/Assistenten	weiblich	45	57	73	69	56
Wissenschaftliche und künstlerische	zusammen	3 831	3 788	3 963	4 210	3 980
Mitarbeiter/-innen	weiblich	1 056	1 064	1 183	1 326	1 241
Akademische Rätinnen/Räte, Oberrätinnen/Oberräte und Direktorinnen/Direktoren	zusammen	377	394	420	415	404
	weiblich	43	44	54	53	53
Wissenschaftliche und künstlerische	zusammen	3 385	3 277	3 413	3 673	3 513
Mitarbeiter/-innen im Angestelltenverhältnis	weiblich	985	982	1 072	1 214	1 164
Ärztinnen/Ärzte im Praktikum	zusammen	69	117	130	122	63
	weiblich	28	38	57	59	24
Lehrkräfte für besondere Aufgaben	zusammen	399	426	358	407	4 71
	weiblich	161	170	144	174	199
Studienrätinnen/-räte, Studiendirektorinnen/-direktoren	zusammen	61	53	48	49	42
im Hochschuldienst	weiblich	13	12	10	11	9
Fachlehrer/-innen, technische Lehrer/-innen	zusammen weiblich	-	1 -	5 2	5 2	5 2
Lektorinnen/Lektoren	zusammen	22	23	17	11	16
	weiblich	14	14	12	7	13
Sonstige Lehrkräfte für besondere Aufgaben	zusammen	316	349	288	342	408
	weiblich	134	144	120	154	175
Nebenberufliches Personal	zusammen	2 859	2 852	3 010	2 912	2 838
	weiblich	941	975	1 043	995	1 034
Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal Hauptberufliches Personal	zusammen Beamtinnen/Beam Angestellte Arbeiter/-innen Auszubildende ³⁾ zusammen	9 439 436 7 167 1 516 296 9 415	9 556 430 7 235 1 491 295 9 451	9 655 425 7 337 1 463 279 9 504	9 848 432 7 539 1 431 320 9 722	10 387 450 7 882 1 412 521 10 265
Nebenberufliches Personal	zusammen	24	105	151	126	122
Personal insgesamt	-	18 447	18 569	18 996	19 377	19 680
Stellen für wiss. und künstl. Personal ⁴⁾	insgesamt	4 879,3	4 762,5	4 856,5	4 965,5	5 050,8
	nicht besetzt	314,4	319,0	328,7	396,7	334,1
Stellen für Verw., techn. und sonstiges Personal ⁴⁾	insgesamt	8 425,9	8 521,6	8 499,0	8 660,5	8 414,9
	nicht besetzt	332,4	400,0	437,3	452,5	290,6
Stellen insgesamt 4)	insgesamt	13 305,2	13 284,1	13 355,5	13 626,0	13 465,7
	nicht besetzt	646,8	719,0	766,0	849,2	624,7

¹⁾ Ohne Drittmittelbedienstete des Klinikums der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. - 2) Einschließlich Oberingenieurinnen/Oberingenieure. - 3) Einschließlich Praktikantinnen/Praktikanten. - 4) Einschließlich Stellenäquivalente aus sonstigen Haushaltsmitteln (z. B. Programmmittel, EU-Mittel, stellenplanungebundene Mittel).

2. Hochschulpersonal 2002 nach Art des Beschäftigungsverhältnisses und Hochschulen

Hochschulart		Ins-	Wissenso	chaftliches	und küns	tlerisches	Personal		v., techn. iges Pers	
-	Geschlecht	gesamt	zu-		uptberuflio		neben-	zu-	Vell. "	Te!!- "
Hochschule		J	sammen	zu- sammen	Voll- zeit	Teil- zeit	beruf- lich	sammen	Vollzeit	Teilzeit
Universitäten										
Johannes Gutenberg-Universität, Mainz	zusammen weiblich	4 819 2 228	2 775 941	2 039 622	1 153 240	886 382	736 319	2 044 1 287	1 241 593	803 694
Klinikum der Johannes Gutenberg-Universität,										
Mainz 1)	zusammen weiblich	6 365 4 659	924 288	924 288	820 210	104 78	-	5 441 4 371	3 369 2 563	2 072 1 808
Universität Kaiserslautern	zusammen	1 953	1 209	993	688	305	216	744	474	270
Universität Trier	weiblich zusammen	620 1 680	224 1 057	179 701	83 483	96 218	45 356	396 623	153 364	243 259
Olivorollat Thor	weiblich	760	382	215	115	100	167	378	161	217
Universität Koblenz-Landau	zusammen weiblich	1 120 531	813 297	395 114	322 79	73 35	418 183	307 234	137 77	170 157
Zusammen	zusammen	15 937	6 778	5 052	3 466	1 586	1 726	9 159	5 585	3 574
	weiblich	8 798	2 132	1 418	727	691	714	6 666	3 547	3 119
Theologische Hochschulen										
Theologische Fakultät, Trier	zusammen weiblich	59 16	39 7	32 6	19 1	13 5	7 1	20 9	18 7	2 2
PhilTheol. Hochschule, Vallendar	zusammen	41	20	11	11	-	9	21	7	14
7	weiblich	18	3	1	1	-	2	15	2	13
Zusammen	zusammen weiblich	100 34	59 10	43 7	30 2	13 5	16 3	41 24	25 9	16 15
Sanatiga wigaanaahaftiisha										
Sonstige wissenschaftliche Hochschulen										
Deutsche Hochschule für Verwaltungswissen-						_				
schaften, Speyer	zusammen weiblich	255 99	168 36	62 21	54 18	8	106 15	87 63	50 28	37 35
Wiss. Hochschule für Unternehmens-	WOIDHOIT	33	00	21	10	U	10	00	20	00
führung, Vallendar	zusammen weiblich	203 73	145 27	91 17	21 2	70 15	54 10	58 46	40 28	18 18
Zusammen	zusammen	458	313	153	75	78	160	145	90	55
	weiblich	172	63	38	20	18	25	109	56	53
Fachhochschulen (ohne VerwFH)										
Fachhochschule Bingen	zusammen	185	123	84	78	6	39	62	34	28
Fachhochschule Kaiserslautern	weiblich zusammen	54 418	16 297	10 229	7 197	3 32	6 68	38 121	13 98	25 23
r acimocriscitule ivalserslautem	weiblich	115	51	37	23	14	14	64	42	22
Fachhochschule Koblenz	zusammen	512	389	200	170	30	189	123	83	40
Fachhochschule Ludwigshafen	weiblich zusammen	165 252	98 182	45 82	25 72	20 10	53 100	67 70	28 42	39 28
Ŭ	weiblich	100	48	22	16	6	26	52	25	27
Fachhochschule Mainz	zusammen weiblich	414 163	245 68	138 25	114 16	24 9	107 43	169 95	110 46	59 49
Fachhochschule Trier	zusammen	560	344	219	203	16	125	216	142	74
Fachhochschule Worms	weiblich zusammen	186 278	86 199	35 71	27 70	8 1	51 128	100 79	44 46	56 33
i adminocriscitute vvoitiis	weiblich	104	53	15	14	1	128 38	79 51	19	32
Evangelische FH, Ludwigshafen	zusammen	88	74	26	21	5	48	14	10	4
Katholische FH, Mainz	weiblich zusammen	45 121	34 99	11 31	7 28	4	23 68	11 22	7 7	4 15
·	weiblich	61	46	15	14	1	31	15	3	12
Zusammen	zusammen weiblich	2 828 993	1 952 500	1 080 215	953 149	127 66	872 285	876 493	572 227	304 266
Verwaltungsfachhochschulen										
FH für Finanzen, Edenkoben	zusammen	41	22	22	22	-	-	19	9	10
FH für öffentliche Verwaltung	weiblich	16	4	4	4	-	-	12	2	10
Rheinland-Pfalz, Mayen	zusammen	227	106	90	89	1	16	121	85	36
Ell day Doutschap Burdeckers	weiblich	69	9	8	8	-	1	60	24	36
FH der Deutschen Bundesbank, Hachenburg	zusammen	89	63	15	15	_	48	26	18	8
	weiblich	22	8	2	2	-	6	14	6	8
Zusammen	zusammen weiblich	357 107	191 21	127 14	126 14	1 -	64 7	166 86	112 32	54 54
Insgesamt	insgesamt	19 680	9 293	6 455	4 650	1 805	2 838	10 387	6 384	4 003
	männlich weiblich	9 576 10 104	6 567 2 726	4 763 1 692	3 738 912	1 025 780	1 804 1 034	3 009 7 378	2 513 3 871	496 3 507
Ohne Drittmittelbedienstete.	WOIDHOIT	10 104	2120	1 032	312	700	1 004	7 370	00/1	0 007

¹⁾ Ohne Drittmittelbedienstete.

3. Wissenschaftliches und künstlerisches Hochschulpersonal 2002 nach Art des Beschäftigungsverhältnisses, Personalgruppen und Hochschulen

	Ī	ľ	I	Haunt	berufliches Per	rennal		Neber	nberuflich	nes Pers	onal
l la ale a de da de					Dozentinnen/	Wiss. u.	Lehrkr.	Nebel	berunici	les Feis	Onai
Hochschulart	Ge-	Ins-		Profes-	Dozenten	künstl.	für		Gast-	Lehr-	Wiss.
-	schlecht	gesamt	zu-	sorinnen/	und Assi-	Mit-	besond.	zu-	prof.,	beauf-	Hilfs-
Hochschule		ľ	sammen	Profes-	stentinnen/	arbeiter/	Auf-	sammen	Emeriti	tragte	kräfte
				soren	Assistenten	-innen	gaben				
Universitäten											
Johannes Gutenberg-Universität, Mainz			2 039	356	177	1 372	134	736	-	496	240
	weiblich	941	622	36	45	484	57	319	-	200	119
Klinikum der Johannes Gutenberg-											
Universität, Mainz 1)	zusammen	924	924	62	29	833	-	-	-	-	-
I Indiana da Radio and a salas da ma	weiblich	288	288	4	4	280	-	- 040	-	-	-
Universität Kaiserslautern	zusammen weiblich	1 209 224	993 179	159 8	56 10	775 159	3 2	216 45	1	130 23	85 22
Universität Trier	zusammen		701	156	45	469	31	356	_	272	84
Oniversitat Thei	weiblich	382	215	130	10	172	20	167	_	120	47
Universität Koblenz-Landau	zusammen		395	126	8	242	19	418	_	418	-
Oniversitat Nobieriz-Landad	weiblich	297	114	20	2	81	11	183	_	183	_
Zusammen	zusammen	6 778	5 052	859	315	3 691	187	1 726	1	1 316	409
Zasammon	weiblich	2 132	1 418	81	71	1 176	90	714		526	188
				.				l			
Theologische Hochschulen											
Theologische Fakultät, Trier	zusammen	39	32	16	2	14	-	7	1	6	-
<u> </u>	weiblich	7	6	1	-	5	-	1	-	1	-
PhilTheol. Hochschule, Vallendar	zusammen	20	11	11	-	-	-	9	1	8	-
<u>, , , , , , , , , , , , , , , , , , , </u>	weiblich	3	1	1	-		-	2		2	
Zusammen	zusammen	59	43	27	2	14	-	16	2	14	-
	weiblich	10	7	2	-	5	-	3	-	3	-
Sonstige wissenschaftliche											
Hochschulen											
Deutsche Hochschule für Verwaltungs-											
wissenschaften, Speyer	zusammen	168	62	16	-	46	-	106	1	105	-
	weiblich	36	21	2	-	19	-	15	-	15	-
Wiss. Hochschule für Unternehmens-											
führung, Vallendar	zusammen	145	91	14	-	77	-	54	-	54	-
7.1.0.000000000	weiblich	27	17	-	-	17	-	10	-	10	-
Zusammen	zusammen weiblich	313 63	153 38	30 2	-	123 36	_	160 25	1	159 25	-
	weiblich	03	30		-	30	_	25	-	25	_
Fachbackachulan (abna VanuFLI)											
Fachhochschulen (ohne VerwFH)	Zucommon	123	84	63	4	6	14	39		39	
Fachhochschule Bingen	zusammen weiblich	16	10	2	1	6 2	6	6	-	6	_
Fachhochschule Kaiserslautern	zusammen	297	229	132	_	20	77	68	_	68	_
i acimochschule Raiserslautem	weiblich	51	37	12	_	4	21	14	_	14	
Fachhochschule Koblenz	zusammen	389	200	137	_	10	53	189	2	187	_
. 46666646	weiblich	98	45	18	_	1	26	53	2	51	_
Fachhochschule Ludwigshafen	zusammen		82	58	_	5	19	100	1	99	_
3	weiblich	48	22	9	-	2	11	26	-	26	_
Fachhochschule Mainz	zusammen		138	130	-	2	6	107	-	107	-
	weiblich	68	25	21	-	1	3	43	-	43	-
Fachhochschule Trier	zusammen	344	219	159	-	5	55	125	-	125	-
	weiblich	86	35	13	-	2	20	51	-	51	-
Fachhochschule Worms	zusammen	199	71	52	-	-	19	128	-	128	-
l	weiblich	53	15	5	-	-	10	38	-	38	-
Evangelische FH, Ludwigshafen	zusammen	74	26	17	-	-	9	48	-	48	-
	weiblich	34	11	5	-	-	6	23	-	23	-
Katholische FH, Mainz	zusammen	99	31	22	-	-	9	68	-	68	-
Zucommon	weiblich	46	15	11	-	- 40	4	31	-	31	-
Zusammen	zusammen	1 952	1 080	770 96	1	48	261 107	872	3	869 283	-
	weiblich	500	215	90	· .	12	107	285		203	l -
Vonvaltungefachbachach							Ī				
Verwaltungsfachhochschulen	71100mma-	00	00			47	E				
FH für Finanzen, Edenkoben	zusammen weiblich	22 4	22 4	_	·	17 3	5 1	· -	-	_	_
FH für öffentliche Verwaltung	WEIDIICH	4	4	· •	· .	3	l '] -	-	-	l -
Rheinland-Pfalz, Mayen	zusammen	106	90			75	15	16		16	
i inclinatio-i taiz, Mayett	weiblich	9	8	_]	75	15	10	_	10	l -
FH der Deutschen Bundesbank,	WOIDHOIT]	· '	'] '		'	1
Hachenburg	zusammen	63	15	_	_	12	3	48	_	48	_
- - -	weiblich	8	2	_	-	2	J -	6		6	_
Zusammen	zusammen	191	127	-	-	104	23	64	-	64	-
		21	14	_	_	12	2	7	_	7	_
	weiblich		17								
Insgesamt	insgesamt	9 293	6 455	1 686	318	3 980	471	2 838	7	2 422	409
				1 686 1 505	318 247			2 838 1 804	7 5	2 422 1 578	409 221

¹⁾ Ohne Drittmittelbedienstete.

4. Hochschulpersonal 2002 ¹⁾ nach Art des Beschäftigungsverhältnisses, Hochschularten und Fächergruppen der organisatorischen Zugehörigkeit

Hochschulart		Ins-	Wissenso	chaftliches	und künst	lerisches	Personal		w., techn. tiges Pers	
<u>-</u>	Geschlecht	gesamt	zu-		uptberufli		neben-	zu-		
Fächergruppe		goodiiii	sammen	zu- sammen	Voll- zeit	Teil- zeit	beruf- lich	sammen	Vollzeit	Teilzeit
Universitäten										
Sprach- u. Kulturwissenschaften	zusammen weiblich	1 969 980	1 694 739	1 067 413	725 220	342 193	627 326	275 241	74 56	201 185
Sport	zusammen weiblich	100 26	79 16	41 12	32 9	9	38	21 10	10	11
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissensch.	zusammen	903	741	499	340	159	242	162	47	115
Mathematik, Naturwissenschaften	weiblich zusammen	387 2 669	233 1 883	137 1 572	66 911	71 661	96 311	154 786	44 486	110 300
Humanmedizin	weiblich zusammen	832 5 295	384 1 232	309 1 209	111 974	198 235	75 23	448 4 063	180 2 259	268 1 804
Ingenieurwissenschaften	weiblich zusammen	3 833 589	420 474	405 389	249 288	156 101	15 85	3 413 115	1 842 55	1 571 60
Kunst, Kunstwissenschaft	weiblich zusammen	139 445	76 392	56 112	30 82	26 30	20 280	63 53	10 21	53 32
Zentrale Einrichtungen	weiblich zusammen	181 3 967	145 283	36 163	21 114	15 49	109 120	36 3 684	9 2 633	27 1 051
Zusammen	weiblich zusammen	2 420 15 937	119 6 778	50 5 052	21 3 466	29 1 586	69 1 726	2 301 9 159	1 404 5 585	897 3 574
	weiblich	8 798	2 132	1 418	727	691	714	6 666	3 547	3 119
Theologische Hochschulen				40	20	10	46			
Sprach- u. Kulturwissenschaften	zusammen weiblich	59 10	59 10	43 7	30 2	13 5	16 3	-	-	-
Zentrale Einrichtungen	zusammen weiblich	41 24	-	-	-	-	-	41 24	25 9	16 15
Zusammen	zusammen weiblich	100 34	59 10	43 7	30 2	13 5	16 3	41 24	25 9	16 15
Sonstige wissenschaftl. Hochschulen										
Sprach- u. Kulturwissenschaften	zusammen weiblich	4 3	3 2	3 2	2	1 1	-	1	1 1	-
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissensch.	zusammen weiblich	231 74	203 46	149 36	72 19	77 17	54 10	28 28	14 14	14 14
Zentrale Einrichtungen	zusammen weiblich	223 95	107 15	1	1	-	106 15	116 80	75 41	41 39
Zusammen	zusammen weiblich	458 172	313 63	153 38	75 20	78 18	160 25	145 109	90 56	55 53
Fachhochschulen (ohne VerwFH)										
Sprach- u. Kulturwissenschaften	zusammen	20	20	6	6	-	14	-	-	-
Sport	weiblich zusammen	10	10	1 -	1 -	-	9	-	-	-
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissensch.	weiblich zusammen	1 033	934	405	342	63	529	99	50	49
Mathematik, Naturwissenschaften	weiblich zusammen	395 130	314 113	128 93	88 83	40 10	186 20	81 17	35 10	46 7
Agrar-, Forst- u. Ernährungswissensch.	weiblich zusammen	23 26	12 19	9	7 10	1	3 8	11 7	3	7 4
Ingenieurwissenschaften	weiblich zusammen	7 810	3 676	465	1 427	1 38	211 200	134	1 88	3 46
Kunst, Kunstwissenschaft	weiblich zusammen	162 181	97 142	47 80	32 69	15 11	50 62	65 39	25 29	40 10
Zentrale Einrichtungen	weiblich zusammen	66 628	50 48	23 20	16 16	7 4	27 28	16 580	9 392	7 188
Zusammen	weiblich zusammen	2 828	14 1 952	1 080	953	127	9 872	316 876	153 572	163 304
	weiblich	993	500	215	149	66	285	493	227	266
Verwaltungsfachhochschulen Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissensch.	zusammen	191	191	127	126	1	64	_	_	_
Tooms, Wittomans u. Oozialwisseristii.	weiblich	21	21	14	14	_ '	7] -] -
	zusammen	166	-	-	-	-	-	166	112	54
Zentrale Einrichtungen	weiblich	86	-	-	-	-	-	86	32	54

¹⁾ Ohne Drittmittelbedienstete des Klinikums der Johannes Gutenberg-Universität Mainz.

noch: 4. Hochschulpersonal 2002 ¹⁾ nach Art des Beschäftigungsverhältnisses, Hochschularten und Fächergruppen der organisatorischen Zugehörigkeit

Hochschulart		Ins-	Wissenso	chaftliches	und künst	lerisches l	Personal		w., techn. stiges Pers	
-	Geschlecht	gesamt	zu-	ha	uptberufli	ch	neben-	zu-		
Fächergruppe		yesann	sammen	zu-	Voll-	Teil-	beruf-	sammen	Vollzeit	Teilzeit
			Sammen	sammen	zeit	zeit	lich	Sammen		
Insgesamt										
Sprach- u. Kulturwissenschaften	zusammen	2 052	1 776	1 119	763	356	657	276	75	201
	weiblich	1 003	761	423	224	199	338	242	57	185
Sport	zusammen	100	79	41	32	9	38	21	10	11
	weiblich	26	16	12	9	3	4	10	2	8
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissensch.	zusammen	2 358	2 069	1 180	880	300	889	289	111	178
	weiblich	877	614	315	187	128	299	263	93	170
Mathematik, Naturwissenschaften	zusammen	2 799	1 996	1 665	994	671	331	803	496	307
	weiblich	855	396	318	118	200	78	459	184	275
Humanmedizin	zusammen	5 295	1 232	1 209	974	235	23	4 063	2 259	1 804
	weiblich	3 833	420	405	249	156	15	3 413	1 842	1 571
Agrar-, Forst- u. Ernährungswissensch.	zusammen	26	19	11	10	1	8	7	3	4
	weiblich	7	3	2	1	1	1	4	1	3
Ingenieurwissenschaften	zusammen	1 399	1 150	854	715	139	296	249	143	106
	weiblich	301	173	103	62	41	70	128	35	93
Kunst, Kunstwissenschaft	zusammen	626	534	192	151	41	342	92	50	42
	weiblich	247	195	59	37	22	136	52	18	34
Zentrale Einrichtungen	zusammen	5 025	438	184	131	53	254	4 587	3 237	1 350
Ĭ	weiblich	2 955	148	55	25	30	93	2 807	1 639	1 168
Insgesamt	insgesamt	19 680	9 293	6 455	4 650	1 805	2 838	10 387	6 384	4 003
	männlich	9 576	6 567	4 763	3 738	1 025	1 804	3 009	2 513	496
	weiblich	10 104	2 726	1 692	912	780	1 034	7 378	3 871	3 507

¹⁾ Ohne Drittmittelbedienstete des Klinikums der Johannes Gutenberg-Universität Mainz.

5. Wissenschaftliches und künstlerisches Hochschulpersonal 2002 ¹⁾ nach Art des Beschäftigungsverhältnisses, Personalgruppen und Fächergruppen der organisatorischen Zugehörigkeit

				Haupt	tberufliches Pe	rsonal		Nebe	nberuflic	hes Pers	onal
Hochschulart - Hochschule	Ge- schlecht	Ins- gesamt	zu- sammen	Profes- sorinnen/ Profes- soren	Dozentinnen/ Dozenten und Assi- stentinnen/ Assistenten	Wiss. u. künstl. Mit- arbeiter/ -innen	Lehrkr. für besond. Auf- gaben	zu- sammen	Gast- prof., Emeriti	Lehr- beauf- tragte	Wiss. Hilfs- kräfte
Universitäten											
Sprach- u. Kulturwissenschaften	zusammen	1 694	1 067	257	74	588	148	627	_	538	89
	weiblich	739	413	44	28	271	70	326	_	272	54
Sport	zusammen	79	41	13	-	20	8	38	-	38	-
	weiblich	16	12	2	-	6	4	4	-	4	-
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss.	zusammen	741	499	121	40	333	5	242	-	164	78
	weiblich	233	137	6	7	121	3	96	-	53	43
Mathematik, Naturwissenschaften	zusammen	1 883	1 572	253	110	1 197	12	311	1	132	178
	weiblich	384	309	13	13	279	4	75	-	24	51
Humanmedizin	zusammen	1 232	1 209	94	66	1 049	-	23	-	3	20
	weiblich	420	405	5	15	385	-	15	-	-	15
Ingenieurwissenschaften	zusammen	474	389	63	14	312	-	85	-	66	19
	weiblich	76	56	4	2	50	-	20	-	13	7
Kunst, Kunstwissenschaft	zusammen	392	112	51	10	41	10	280	-	271	9
	weiblich	145	36	7	6	16	7	109	-	101	8
Zentrale Einrichtungen	zusammen	283	163	7	1	151	4	120	-	104	16
	weiblich	119	50	-	-	48	2	69	-	59	10
Zusammen	zusammen	6 778	5 052	859	315	3 691	187	1 726	1	1 316	409
	weiblich	2 132	1 418	81	71	1 176	90	714	-	526	188
Theologische Hochschulen											
Sprach- u. Kulturwissenschaften	zusammen	59	43	27	2	14	-	16	2	14	-
	weiblich	10	7	2	-	5	-	3	-	3	-
Zusammen	zusammen	59	43	27	2	14	-	16	2	14	-
	weiblich	10	7	2	-	5	-	3	-	3	-

¹⁾ Ohne Drittmittelbedienstete des Klinikums der Johannes Gutenberg-Universität Mainz.

noch: 5. Wissenschaftliches und künstlerisches Hochschulpersonal 2002 ¹⁾ nach Art des Beschäftigungsverhältnisses, Personalgruppen und Fächergruppen der organisatorischen Zugehörigkeit

				Haupt	berufliches Per	sonal		Nebe	nberuflich	nes Perso	onal
Hochschulart				Profes-	Dozentinnen/	Wiss. u.	Lehrkr.	.1020		100 1 0101	1
-	Ge-	Ins-	zu-	sorinnen/	Dozenten	künstl.	für	zu-	Gast-	Lehr-	Wiss.
Hochschule	schlecht	gesamt	sammen	Profes-	und Assi-	Mit-	besond.	sammen	prof.,	beauf-	Hilfs-
				soren	stentinnen/ Assistenten	arbeiter/ -innen	Auf- gaben		Emeriti	tragte	kräfte
					Assistenten	IIIIICII	gaben				
Sonetigo wissonech Hochschulon											
Sonstige wissensch. Hochschulen Sprach- u. Kulturwissenschaften	zusammen	3	3	1	_	2		_			
Spracii- u. Kulturwisserischafteri	weiblich	2	2	'	_	2	-	_	_	-	_
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss.	zusammen	203	149	29	_	120	_	54	_	54	[
riconto, vintocharto u. Gozialwiso.	weiblich	46	36	2	_	34	_	10	_	10	_
Zentrale Einrichtungen	zusammen	107	1	_	_	1	-	106	1	105	_
Zomaio Zimomangon	weiblich	15	_	-	_	-	-	15	-	15	-
Zusammen	zusammen	313	153	30	-	123	-	160	1	159	-
	weiblich	63	38	2	-	36	-	25	-	25	-
Fachhochschulen (ohne VerwFH)			_								
Sprach- u. Kulturwissenschaften	zusammen	20	6	6	-	-	-	14	-	14	-
Snort	weiblich	10	1	1	-	-	-	9	_	9	l -
Sport	zusammen weiblich] -	_	-	-	-	-] -	_		l -
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss.	zusammen	934	405	291	-	11	103	529	3	526	
1 Toolito , Wiltooliaito- u. OuziaiWiSS.	weiblich	314	128	59 59	-	3	66	186	2	184	[
Mathematik, Naturwissenschaften	zusammen	113	93	53	-	2	38	20	-	20	
	weiblich	12	9	5	_	-	4	3	_	3	l -
Agrar-, Forst- u. Ernährungswiss.	zusammen	19	11	9	-	_	2	8	_	8	_
	weiblich	3	2	-	-	-	2	1	-	1	_
Ingenieurwissenschaften	zusammen	676	465	349	-	23	93	211	-	211	-
	weiblich	97	47	16	-	4	27	50	-	50	-
Kunst, Kunstwissenschaft	zusammen	142	80	62	-	1	17	62	-	62	-
	weiblich	50	23	15	-	-	8	27	-	27	-
Zentrale Einrichtungen	zusammen	48	20	-	1	11	8	28	-	28	-
	weiblich	14	5	-	-	5	-	9	-	9	-
Zusammen	zusammen	1 952	1 080	770	1	48	261	872	3	869	-
	weiblich	500	215	96	-	12	107	285	2	283	-
Verwaltungsfachhochschulen											
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss.	zusammen	191	127	_	_	104	23	64	_	64	_
Tiosino , vinconano a. Coziamico.	weiblich	21	14	_	_	12	2	7	_	7	_
Zentrale Einrichtungen	zusammen		-	_	_	-	-	-	_	-	_
g	weiblich	-	-	-	-	_	-	-	_	-	_
Zusammen	zusammen	191	127	-	1	104	23	64	-	64	-
	weiblich	21	14	-	-	12	2	7	-	7	-
Incaccomt											
Insgesamt Sprach- u. Kulturwissenschaften	zusammen	1 776	1 119	291	76	604	148	657	2	566	89
Opracii- u. Ruiturwisseriscrianteri	weiblich	761	423	47	28	278	70	338	-	284	54
Sport	zusammen	79	41	13	-	20	8	38	_	38	-
•	weiblich	16	12	2	_	6	4	4	-	4	_
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss.	zusammen	2 069	1 180	441	40	568	131	889	3	808	78
	weiblich	614	315	67	7	170	71	299	2	254	43
Mathematik, Naturwissenschaften	zusammen	1 996	1 665	306	110	1 199	50	331	1	152	178
	weiblich	396	318	18	13	279	8	78	-	27	51
Humanmedizin	zusammen	1 232	1 209	94	66	1 049	-	23	-	3	20
	weiblich	420	405	5	15	385	-	15	-	-	15
Agrar-, Forst- u. Ernährungswiss.	zusammen	19	11	9	-	-	2	8	-	8	-
	weiblich	3	2	-	-	-	2	1	-	1	-
Ingenieurwissenschaften	zusammen	1 150	854	412	14	335	93	296	-	277	19
gomour mooonoonanon	weiblich	173	103	20	2	54	27	70	-	63	7
		534	192	113	10	42	27	342	-	333	9
Kunst, Kunstwissenschaft	zusammen				6	16	15	136	-		
Kunst, Kunstwissenschaft	weiblich	195	59	22						128	8
	weiblich zusammen	438	184	22 7	2	163	12	254	1	237	16
Kunst, Kunstwissenschaft Zentrale Einrichtungen	weiblich zusammen weiblich	438 148	184 55	7	2	163 53	12 2	254 93	1 -	237 83	16 10
Kunst, Kunstwissenschaft	weiblich zusammen	438	184			163	12	254		237	16

¹⁾ Ohne Drittmittelbedienstete des Klinikums der Johannes Gutenberg-Universität Mainz.

6. Personalstellen ¹⁾ an Hochschulen 2002 nach Personalgruppen, Tätigkeitsbereichen und Hochschulen a) Stellen insgesamt und Stellen für wissenschaftliches und künstlerisches Personal

Hochschulart	Be-	Stellen	St	ellen für wissen:		und künstleri: ınter Stellen		nal
- Llashashula	setzung	insgesamt	zusammen	Beamtinnen/	uait	darunter		
Hochschule		3		Beamte	C 4, W 3	C 3, W 2	C 2, W 1	Angestellte
Universitäten		0.004.4	4.055.0	700.0	000.4	105.5	400.4	575.0
Johannes Gutenberg-Universität, Mainz	zusammen	3 024,1	1 355,9	780,6	208,1	185,5	103,4	575,3
Klinikum dar Jahannas Gutanbara	nicht besetzt	256,9	108,6	59,0	19,0	25,0	3,0	49,6
Klinikum der Johannes Gutenberg- Universität, Mainz	zusammen	5 271,3	878,7	98,0	26,0	32,0	16,0	780,7
Offiversitat, Mainz	nicht besetzt	32/1,5	070,7	30,0	20,0	52,0	10,0	700,7
Universität Kaiserslautern	zusammen	1 210.3	610,6	294,0	92,0	59.0	16,0	316,6
On voronal randordiation	nicht besetzt	68,9	42,1	19,0	2,0	5,0	1,0	23,1
Universität Trier	zusammen	983,6	517,8	289,5	103,0	61,0	12,0	228,3
	nicht besetzt	78,5	49,1	24,7	4,5	8,0	2,0	24,4
Universität Koblenz-Landau	zusammen	564,7	325,6	239,1	67,0	67,0	6,0	86,5
	nicht besetzt	52,8	29,8	16,1	2,0	3,0	-	13,7
Zusammen	zusammen	11 054,0	3 688,6	1 701,2	496,1	404,5	153,4	1 987,4
	nicht besetzt	457,1	229,6	118,8	27,5	41,0	6,0	110,8
Theologische Hochschulen								
Theologische Fakultät, Trier	zusammen	46,6	27,7	17,0	11,0	4,0	1,0	10,7
moorogisono i akultat, mei	nicht besetzt		۷,,۱	17,0	- 11,0	4,0	1,0	10,7
PhilTheol. Hochschule, Vallendar	zusammen	25,7	11,0	11,0	_	_	_	_
The state of the s	nicht besetzt			- 1,5	_	-	_	_
Zusammen	zusammen	72,3	38,7	28,0	11,0	4,0	1,0	10,7
	nicht besetzt	-,-	-	,-	-	-	-	-
Sonstige wissenschaftliche								
Hochschulen								
Deutsche Hochschule für Verwaltungs-		100.1	F-7.0	25.0	400			20.0
wissenschaften, Speyer	zusammen	132,4	57,3	25,0	18,0	-	-	32,3
Wiss. Hochschule für Unternehmens-	nicht besetzt	12,5	7,0	2,0	2,0	-	-	5,0
	zucamman	1140	62.0	14.0	14.0	_	_	49.0
führung, Vallendar	zusammen nicht besetzt	114,0	62,0	14,0	14,0	-	_	48,0
Zusammen	zusammen	246,4	119,3	39,0	32,0	-	-	80,3
	nicht besetzt	12,5	7,0	2,0	2,0	-	-	5,0
Fachhochschulen (ohne VerwFH)								
Fachhochschule Bingen	zusammen	130,0	77,5	64,0	-	34,0	30,0	13,5
· ·	nicht besetzt	8,5	2,0	2,0	-	2,0	-	-
Fachhochschule Kaiserslautern	zusammen	355,0	209,5	151,0	-	85,0	60,0	58,5
	nicht besetzt	37,1	20,0	14,5	-	3,0	11,5	5,5
Fachhochschule Koblenz	zusammen	303,5	203,0	148,0	-	75,5	72,5	55,0
	nicht besetzt	29,0	24,0	16,5	-	8,5	8,0	7,5
Fachhochschule Ludwigshafen	zusammen	136,6	80,6	63,0	-	33,0	29,0	17,6
	nicht besetzt	9,0	5,5	5,0	-	3,0	2,0	0,5
Fachhochschule Mainz	zusammen	283,7	141,4	135,9	-	68,8	66,1	5,5
Fachbachachula Triar	nicht besetzt	28,3	17,0	17,0	-	6,0	10,0	40.0
Fachhochschule Trier	zusammen nicht besetzt	392,4 25,9	231,0 18,0	182,0 15,0	-	96,0 5,0	83,0 10.0	49,0 3,0
Fachhochschule Worms	zusammen	136,1	18,0 77,5	15,0 54,0	-	5,0 28,0	10,0 25,0	23,5
I GOTHOGHSCHUIC WOHIIS	nicht besetzt	8,5	77,5 7,0	54,0 6,0	-	∠8,0 4,0	25,0 2,0	23,5 1,0
Evangelische FH, Ludwigshafen	zusammen	37,3	7,0 24,5	16,2	-	4,0 8,0	2,0 8,2	8,3
Lvangonoono i ii, Luuwiganaien	nicht besetzt	1,3	1,0	1,0	_	1,0	- 0,2	
Katholische FH, Mainz	zusammen	45,8	31,8	25,3	-	14,0	11,3	6,5
	nicht besetzt	2,0	2,0	1,0	-	,5	1,0	1,0
Zusammen	zusammen	1 820,4	1 076,8	839,4	-	442,3	385,1	237,4
	nicht besetzt	149,6	96,5	78,0	-	32,5	44,5	18,5
/erwaltungsfachhochschulen								
FH für Finanzen, Edenkoben	zusammen	40,0	22,0	22,0	-	-	-	-
EH für öffentliche Verweltung	nicht besetzt	3,5	-	-	-	-	-	-
FH für öffentliche Verwaltung Rheinland-Pfalz, Mayen	zusammen	195,6	90,4	86,4	_	_	_	4 0
i inellialiu-r iaiz, Mayeli	nicht besetzt	2,0	90,4 1,0	1,0	-	-	-	4,0
FH der Deutschen Bundesbank,	HIGHT DESELZE	2,0	1,0	1,0	-		_	
Hachenburg	zusammen	37,0	15,0	13,0	_	_	_	2,0
Hadridiburg	nicht besetzt	- 37,0	-	10,0	-	-	_	- 2,0
Zusammen	zusammen	272,6	127,4	121,4	-	-	-	6,0
	nicht besetzt	5,5	1,0	1,0	-	-	-	-
n a a a a a m t	insgesamt	13 465,7	5 050,8	2 729,0	539,1	850,8	539,5	2 321,8
n s g e s a m t	nicht besetzt	624,7	334,1	199,8	29,5	73,5	50,5	134,3

¹⁾ Einschließlich Stellenäquivalente aus sonstigen Haushaltsmitteln (z. B. Programmmittel, EU-Mittel, stellenplanungebundene Mittel).

noch: 6. Personalstellen ¹⁾ an Hochschulen 2002 nach Personalgruppen, Tätigkeitsbereichen und Hochschulen b) Stellen für Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal

Be- setzung Sammen Setzung S							Davon fü	r		
Be-strong Seammen Se	Hochschulart						darı	unter		Praktikan-
Hochschule	-	Be-	Zu-	Beam-	darunter:	Δn-		Kranken-	Arbeiter/	tinnen/
Universitäten	Hoohsohulo	setzung	sammen	tinnen/	höherer		höherer			Praktikanten,
Universitäten	Hochschule			Beamte	Dienst	gestellte	Dienst		-11111611	Auszu-
Johannes Gutenberg-Universität, Mainz Zusammen 1688,2 101,6 32,7 1031,7 58,1 - 380,9 101,0								Kraile		bildende
Johannes Gutenberg-Universität, Mainz Zusammen 1688,2 101,6 32,7 1031,7 58,1 - 380,9 101,0										
Minikum der Johannes Gutenberg-										
Idinikum der Johannes Gutenberg-	Johannes Gutenberg-Universität, Mainz	zusammen	,	161,6	32,7	,	58,1	-	360,9	114,0
Universität Mainz		nicht besetzt	148,3	10,2	2,0	90,5	17,4	-	41,6	6,0
Universität Kaiserslautern zusammen 599,7 77,5 9,0 357,9 17,0 94,3 13,5 1	Klinikum der Johannes Gutenberg-									
Universität Kaiserslautern	Universität, Mainz	zusammen	4 392,6	25,0	7,5	3 459,3	45,3	1 966,9	638,3	270,0
Inchit besetzt 26,8 83,2 21,0 31,12 23,8 42,4		nicht besetzt	-	-	-	-	-	-	-	-
Universität Trier	Jniversität Kaiserslautern	zusammen	599,7	77,5	9,0	357,9	17,0	-	94,3	70,0
Inchit besetzt 29,4 5,6 1,5 23,8 0,1 - 24,3 1,5 23,8 0,1 - 24,3 1,5 23,9 1,5 23,0 1,8 - 13,7 2,6 2,5		nicht besetzt	26,8	3,0	-	13,3	-	-	3,5	7,0
Universit\(Inversit\(\text{Inversit\(\text{Inv	Jniversität Trier	zusammen	465,8	83,2	21,0	311,2	23,8	-	42,4	29,0
Digital Digital Sesert 23,0 1,8 - 13,7 2,6 - 2,5 160,0 160		nicht besetzt	29,4	5,6	1,5	23,8	0,1	-	-	-
Zusammen	Jniversität Koblenz-Landau	zusammen	239,1	31,0	9,0	172,8	16,0	-	24,3	11,0
Nicht besetzt 227,5 20,6 3,5 141,3 20,1 - 47,6		nicht besetzt	23,0	1,8	-		2,6	-	2,5	5,0
Theologische Hochschulen Theologische Fakultät, Trier Zusammen 18,9	ısammen	zusammen	7 365,4	378,3	79,2	5 332,9	160,2	1 966,9	1 160,2	494,0
Theologische Fakultät, Trier zusammen 18,9 - 18,9 2,0 - -		nicht besetzt	227,5	20,6	3,5	141,3	20,1	-	47,6	18,0
Theologische Fakultät, Trier zusammen 18,9 - 18,9 2,0 - -										
Theologische Fakultät, Trier zusammen 18,9 - 18,9 2,0 - -	neologische Hochschulen									
PhilTheol. Hochschule, Vallendar Val	9	zusammen	18.9	_	-	18.9	2.0	-	_	-
PhilTheol. Hochschule, Vallendar zusammen nicht besetzt - - - - - - - - -				_	-		_,,	-	_	-
Dick	PhilTheol. Hochschule. Vallendar		14 7	_	-	13 7	_	-		1,0
Zusammen			,,	_	-	-	_	-	_	.,,
Sonstige wissenschaftliche Hochschulen Deutsche Hochschulen Deutsche Hochschulen Deutsche Hochschulen Total Tota	ısammen		33.6	_	-	32.6	2.0	-	-	1,0
Hochschuler Deutsche Hochschule für Verwaltungswissenschaften, Speyer Zusammen 75,1 13,2 4,2 50,5 - - 11,4 11,4 1,4 1,5 1,0 1,0 2,5 - - 2,0 1,4			-	-	-	- ,-	-	-	-	-
Hochschuler Deutsche Hochschule für Verwaltungswissenschaften, Speyer Zusammen 75,1 13,2 4,2 50,5 - - 11,4 11,4 1,4 1,5 1,0 1,0 2,5 - - 2,0 1,4										
Hochschuler Deutsche Hochschule für Verwaltungswissenschaften, Speyer Zusammen 75,1 13,2 4,2 50,5 - - 11,4 11,4 2,5 2,5 - - 2,0 2,0 2,5 - - 2,0 2,0 2,5 - - 2,0 2,0 2,5 - - 2,0 2,0 2,0 2,0 2,0 - - 2,0 2,0 2,0 2,0 2,0 - - 2,0 2,0 2,0 2,0 - - 2,0 2,0 2,0 2,0 2,0 - - 2,0	onstige wissenschaftliche									
Deutsche Hochschule für Verwaltungswissenschaften, Speyer zusammen 75,1 13,2 4,2 50,5 - 11,4 11,4 11,0 2,5 - 2,0 11,4 11,4 11,4 11,5 11,5 11,0 1,0 2,5 - 2,0 11,4 11,4 11,5 11,4										
wissenschaften, Speyer zusammen 75,1 13,2 4,2 50,5 - - 11,4										
Nicht besetzt 5,5 1,0 1,0 2,5 - 2,0 2 2 2 2 2 2 2 2 2	•	zusammen	75.1	13.2	42	50.5	_	_	11 4	_
Wiss. Hochschule für Unternehmens- führung, Vallendar S2,0	wisserisorianen, opeyer						_	_		_
Führung, Vallendar Zusammen Dicht besetzt Dicht besetz	Niss Hochschule für Unternehmens-	mont bosotzt	5,5	1,0	1,0	2,0			2,0	
Description		zusammen	52.0	_	_	52.0	_	_	_	_
Zusammen	ramang, vanonaar		-	_	_	-		_	_	_
Fachhochschulen (ohne VerwFH) Fachhochschulen (ohne VerwFH) Fachhochschulen (ohne VerwFH) Fachhochschule Bingen Zusammen 145,5 2,0 0,5 2,0 - 1,5 1,5 1,5 1,5 1,0 1,0 1,0 1,0 1,0 1,0 1,0 1,0 1,0 1,0 1,0 1,0 1,5 1,5 1,5 1,5 1,0	ısammen		127.1	13.2	4.2	102.5	-	-	11.4	-
Fachhochschulen (ohne VerwFH) Fachhochschule Bingen Susammen					-		-	-		_
Fachhochschule Bingen			-,-	,-	,-	,-			,-	
Fachhochschule Bingen	schhochschulen (ohne VerwEH)									
Nicht besetzt 145,5 2,0 0,5 2,0 - - 1,5 2 2 2 2 2 2 2 3 3 5 1 1 2 2 2 2 2 2 3 3 5 2 2 2 2 2 3 3 5 2 2 2 2 3 3 5 2 2 2 2 3 3 5 2 2 2 3 3 5 2 2 2 3 3 5 2 2 2 3 3 5 2 2 2 3 3 5 2 2 2 3 3 5 2 2 2 3 3 5 2 2 2 3 3 5 2 2 2 3 3 5 2 2 2 3 3 5 3 3 2 2 2 3 3 2 2 2	,	zucammon	52.5	9.0	2.0	29.5	1.0		12.0	3,0
Fachhochschule Kaiserslautern	aciliociisciidie biligen						1,0	_		1,0
Fachhochschule Koblenz	Fachhochechule Kaiserslautern						1.0			11,0
Fachhochschule Koblenz	acimochischale ivalserslautem						1,0			4,0
Fachhochschule Ludwigshafen	Fachhochschule Kohlenz		-				2.0			9,0
Fachhochschule Ludwigshafen				0,0	2,0		2,0	_		3,0
Rachhochschule Mainz				6.6	3.0		20	_		5,0
Fachhochschule Mainz Zusammen 142,3 10,5 4,0 100,6 1,5 - 16,2	Ladingonalon		-					l .	,5] -
Fachhochschule Trier	Fachhochschule Mainz						1.5		16.2	15,0
Fachhochschule Trier zusammen 161,4 8,0 2,0 110,1 5,7 - 33,3 110,1 5,7 - 2,5 2,0 110,1 5,7 - 33,3 2,0 2,0 110,1 5,7 - 33,3 2,0	assonoonalo manz		-	10,5			- 1,5]		3,0
Fachhochschule Worms	Fachhochschule Trier			8.0	20		5.7			10,0
Fachhochschule Worms			-	-	,0			l .	- 55,5	3,0
Evangelische FH, Ludwigshafen 12,8 1,0 - 11,0 - - 0,8 10,0 - 11,0 - - 0,8 10,0 1,0 1,3 - - - 1,5 - - - 0,8 1,0	Fachhochschule Worms			4 0	3.0			l :	73	1,0
Evangelische FH, Ludwigshafen zusammen nicht besetzt 0,3 - - 0,3 - - - 0,8	assonosnaio Frontio		-	- ,5	- 5,5		-,5		- ,5	I .,o
Name	Evangelische FH Ludwigshafen			1 0	-		_		กล	1
Katholische FH, Mainz zusammen nicht besetzt 14,0 - 1,0 - 1,0 - 13,0 - 1,3 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1	gonociio i ii, Laawigonaioii			- 1,0	-		_	_	- 0,5]
Nicht besetzt - - - - - - - - -	Katholische FH, Mainz			1.0	1.0		1.3	-	_	-
Zusammen zusammen nicht besetzt 743,6 57,1 5,0 2,5 26,1 7,0 2,5 26,1 7,0 2,5 26,1 7,0 2,5 26,1 7,0 2,5 26,1 7,0 2,5 26,1 7,0 2,5 26,1 7,0 2,5 26,1 7,0 2,5 26,1 7,0 2,5 26,1 7,0 2,5 2,5 2,5 2,5 2,5 2,5 2,5 2,5 2,5 2,5	, <u>-</u>		,.	,5	',-	-	,5		_	-
Nicht besetzt 53,1 5,0 2,5 26,1 0,2 - 11,0	ısammen		743,6	57,1	21,0	504,4	18,5	-	128,1	54,0
FH für Finanzen, Edenkoben zusammen nicht besetzt 18,0 8,0 1,0 5,5 - - 4,5 FH für öffentliche Verwaltung 3,5 - - 0,5 - - 3,0 Rheinland-Pfalz, Mayen zusammen 105,2 44,2 10,0 34,0 - - 27,0			-					-	11,0	11,0
FH für Finanzen, Edenkoben zusammen nicht besetzt 18,0 8,0 1,0 5,5 - - 4,5 FH für öffentliche Verwaltung 3,5 - - 0,5 - - 3,0 Rheinland-Pfalz, Mayen zusammen 105,2 44,2 10,0 34,0 - - 27,0										1
FH für Finanzen, Edenkoben zusammen nicht besetzt 18,0 8,0 1,0 5,5 - - 4,5 FH für öffentliche Verwaltung 3,5 - - 0,5 - - 3,0 Rheinland-Pfalz, Mayen zusammen 105,2 44,2 10,0 34,0 - - 27,0	erwaltungsfachhochschulen				I					
nicht besetzt 3,5 - - 0,5 - - 3,0 FH für öffentliche Verwaltung Rheinland-Pfalz, Mayen zusammen 105,2 44,2 10,0 34,0 - - 27,0		zusammen	18.0	8.0	1.0	5.5	_	l -	4.5] _
FH für öffentliche Verwaltung Rheinland-Pfalz, Mayen zusammen 105,2 44,2 10,0 34,0 27,0	ar i manzon, Edonidoben		-	5,0	1,0]			I
Rheinland-Pfalz, Mayen zusammen 105,2 44,2 10,0 34,0 - - 27,0	H für öffentliche Verwaltung	5111 5000121	0,0			0,5		Ī	0,0	1
		zusammen	105.2	44 2	10.0	34 0	_	l -	27.0	l -
	i inomiana i iaiz, mayen		-			- 5-4,0	[]	- 21,0	1
FH der Deutschen Bundesbank,	EH der Deutschen Rundesbank	I HOIR DESCIZI	1,0	1,0	1,0	Ī -	Ī	I -]	I -
Hachenburg zusammen 22,0 4,0 1,0 15,0 2,0		zusammen	22 N	4 0	1.0	15.0]	_	20	1,0
Inacheributy			,0	,0	٠,٠	- 10,0]	l .		1,0
Zusammen zusammen 145,2 56,2 12,0 54,5 33,5	ısammen		145.2	56.2	12.0	54.5	-	 	33.5	1,0
nicht besetzt 4,5 1,0 1,0 0,5 3,0			-				_] -		.,0
In s g e s a m t insgesamt 8 414,9 504,8 116,4 6 026,9 180,7 1 966,9 1 333,2	sgesamt						180.7	1 966.9		550,0
nicht besetzt 290,6 27,6 8,0 170,4 20,3 - 63,6	9 ·							-		29,0

¹⁾ Einschließlich Stellenäquivalente aus sonstigen Haushaltsmitteln (z. B. Programmmittel, EU-Mittel, stellenplanungebundene Mittel).

7. Personalstellen ¹⁾ an Hochschulen 2002 nach Personalgruppen, Tätigkeitsbereichen, Hochschularten und Fächergruppen der organisatorischen Zuordnung

a) Stellen insgesamt und Stellen für wissenschaftliches und künstlerisches Personal

Hochschulart		0. "		Stellen für wiss				l
-	Be-	Stellen	71100mmon	Beamtinnen/	dai	runter Stellen f	ur	
Hochschule	setzung	insgesamt	zusammen	Beamte	C 4, W 3	darunter C 3, W 2	C 2, W 1	Angestellte
					., ., .		<u> </u>	
Universitäten								
Sprach- u. Kulturwissenschaften	zusammen	991,0	824,7	516,7	155,1	122,7	36,0	308,0
	nicht besetzt	61,7	51,8	36,0	4,5	11,0	2,0	15,8
Sport	zusammen	52,8	34,5	25,0	2,0	11,0	-	9,5
	nicht besetzt	3,0	-	-	-	-	-	-
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss.	zusammen nicht besetzt	534,4 53,8	419,7 43,9	217,9 17,5	100,0 4,0	34,4 9,0	7,0	201,8 26,4
Mathematik, Naturwissenschaften	zusammen	1 548,4	925,1	547,8	143,0	120,2	59,4	377,3
Matriomatik, Natar Wicconcontation	nicht besetzt	121,8	84,3	43,3	13,0	12,0	3,0	41,0
Humanmedizin	zusammen	4 081,2	996,7	185,1	39,0	49,1	44,0	811,6
	nicht besetzt	19,7	9,7	4,0	2,0	2,0	-	5,7
Ingenieurwissenschaften	zusammen	302,5	228,0	92,0	36,0	20,0	3,0	136,0
	nicht besetzt	12,0	10,0	4,0	-	1,0	-	6,0
Kunst, Kunstwissenschaft	zusammen nicht besetzt	140,8	109,0	81,6 8,0	15,0 2,0	44,1 4,0	3,0	27,4 3,5
Zentrale Einrichtungen	zusammen	13,5 3 402,9	11,5 150,9	35,1	2,0 6,0	3,0	1,0 1,0	115,8
Zentrale Elimentarigen	nicht besetzt	171,6	18,4	6,0	2,0	2,0	-	12,4
Zusammen	zusammen	11 054,0	3 688,6	1 701,2	496,1	404,5	153,4	1 987,4
	nicht besetzt	457,1	229,6	118,8	27,5	41,0	6,0	110,8
Theologische Hochschulen								
Sprach- u. Kulturwissenschaften	zusammen	38,7	38,7	28,0	11,0	4,0	1,0	10,7
7	nicht besetzt	-	-	-	-	-	-	-
Zentrale Einrichtungen	zusammen	33,6	-	-	-	-	-	-
Zusammen	nicht besetzt zusammen	72,3	38,7	28,0	11,0	4,0	1,0	10,7
Zudammon	nicht besetzt	-	-	-		-	-	-
Sonstige wissenschaftl. Hochschulen								
Sprach- u. Kulturwissenschaften	zusammen	3,8	2,8	2,0	1,0	-	-	0,8
	nicht besetzt	-	-	-	-	-	-	-
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss.	zusammen	136,5	115,5	36,0	31,0	-	-	79,5
	nicht besetzt	7,0	7,0	2,0	2,0	-	-	5,0
Zentrale Einrichtungen	zusammen	106,1	1,0	1,0	-	-	-	-
Zusammen	nicht besetzt zusammen	5,5 246,4	119,3	39,0	32,0	-	-	80,3
Zusammen	nicht besetzt	12,5	7,0	2,0	2,0	_	_	5,0
		,0	.,0	_,0	2,0			0,0
Fachhochschulen (ohne VerwFH)								
Sprach- u. Kulturwissenschaften	zusammen	8,0	8,0	7,0	-	4,0	3,0	1,0
•	nicht besetzt	2,0	2,0	1,0	-	-	1,0	1,0
Sport	zusammen	-	-	-	-	-	-	-
	nicht besetzt				-			-
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss.	zusammen	484,6	409,4	313,5	-	158,5	152,0	95,9
Mathematik, Naturwissenschaften	nicht besetzt zusammen	39,5 98,3	36,5 79,5	34,5 55,0		15,0 29,0	18,5 25,0	2,0 24,5
mationatik, ivatuiwisselistilaiteli	nicht besetzt	10,0	79,5	3,0		23,0	3,0	4,0
Agrar-, Forst- u. Ernährungswiss.	zusammen	13,5	8,5	8,0	-	5,0	3,0	0,5
	nicht besetzt	0,5	-	-	-	-	-	-
Ingenieurwissenschaften	zusammen	585,2	467,0	379,5	-	213,0	166,5	87,5
	nicht besetzt	49,0	42,0	31,5	-	13,5	18,0	10,5
Kunst, Kunstwissenschaft	zusammen	118,1	84,4	69,4	-	32,8	35,6	15,0
Zontralo Einrichtungen	nicht besetzt	12,0 512.7	8,5	8,0 7.0	-	4,0	4,0	0,5
Zentrale Einrichtungen	zusammen nicht besetzt	512,7 36,6	20,0 0,5	7,0				13,0 0,5
Zusammen	zusammen	1 820,4	1 076,8	839,4	-	442,3	385,1	237,4
	nicht besetzt	149,6	96,5	78,0	-	32,5	44,5	18,5
			,			, ,	, ,	
Verwaltungsfachhochschulen								
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss.	zusammen	127,4	127,4	121,4	-	-	-	6,0
	nicht besetzt	1,0	1,0	1,0	-	-	-	-
Zentrale Einrichtungen	zusammen	145,2	-	-	-	-	-	-
Zucammon	nicht besetzt	4,5	107 4	101.4	-	-	-	- 60
Zusammen	zusammen nicht besetzt	272,6 5,5	127,4 1,0	121,4 1,0		-		6,0
	HOLIT DESCIZE	5,5	1,0	1,0				

¹⁾ Einschließlich Stellenäquivalente aus sonstigen Haushaltsmitteln (z. B. Programmmittel, EU-Mittel, stellenplanungebundene Mittel).

noch: 7. Personalstellen ¹⁾ an Hochschulen 2002 nach Personalgruppen, Tätigkeitsbereichen, Hochschularten und Fächergruppen der organisatorischen Zuordnung

noch: a) Stellen insgesamt und Stellen für wissenschaftliches und künstlerisches Personal

Hochschulart			S	tellen für wisser	nschaftliches	und künstleris	ches Persona	al
Hochschulan	Be-	Stellen			darı	ınter Stellen f	ür	
Hochschule	setzung	insgesamt	zusammen	Beamtinnen/		darunter		Angestellte
Hochschule				Beamte	C 4, W 3	C 3, W 2	C 2, W 1	Angestente
Insgesamt								
Sprach- u. Kulturwissenschaften	zusammen	1 041,5	874,2	553,7	167,1	130,7	40,0	320,5
	nicht besetzt	63,7	53,8	37,0	4,5	11,0	3,0	16,8
Sport	zusammen	52,8	34,5	25,0	2,0	11,0	-	9,5
	nicht besetzt	3,0	-	-	-	-	-	-
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss.	zusammen	1 282,9	1 072,0	688,8	131,0	192,9	159,0	383,2
	nicht besetzt	101,3	88,4	55,0	6,0	24,0	18,5	33,4
Mathematik, Naturwissenschaften	zusammen	1 646,7	1 004,6	602,8	143,0	149,2	84,4	401,8
	nicht besetzt	131,8	91,3	46,3	13,0	12,0	6,0	45,0
Humanmedizin	zusammen	4 081,2	996,7	185,1	39,0	49,1	44,0	811,6
	nicht besetzt	19,7	9,7	4,0	2,0	2,0	-	5,7
Agrar-, Forst- u. Ernährungswiss.	zusammen	13,5	8,5	8,0	-	5,0	3,0	0,5
	nicht besetzt	0,5		-	-	· -	-	-
Ingenieurwissenschaften	zusammen	887,7	695,0	471,5	36,0	233,0	169,5	223,5
	nicht besetzt	61,0	52,0	35,5	,	14,5	18,0	16,5
Kunst, Kunstwissenschaft	zusammen	258,9	193,4	151,0	15,0	76,9	38,6	42,4
,	nicht besetzt	25,5	20,0	16,0	2,0	8,0	5,0	4,0
Zentrale Einrichtungen	zusammen	4 200.5	171,9	43,1	6,0	3,0	1,0	128,8
1	nicht besetzt	218,2	18,9	6,0	2,0	2,0	-	12,9
Insgesamt	insgesamt	13 465,7	5 050,8	2 729,0	539,1	850,8	539,5	2 321,8
	nicht besetzt	624,7	334,1	199,8	29,5	73,5	50,5	134,3

b) Stellen für Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal

			Davon für								
Hochschulart						darı	unter		Praktikan-		
Hochschule	Be- setzung	Zu- sammen	Beam- tinnen/ Beamte	darunter: höherer Dienst	An- gestellte	höherer Dienst	Kranken- pflege- kräfte	Arbeiter/ -innen	tinnen/ Praktikanten, Auszu- bildende		
Universitäten											
Sprach- u. Kulturwissenschaften	zusammen nicht besetzt	166,3 9,9	2,0	0,5	160,4 9,9	2,0	-	2,9	1,0		
Sport	zusammen nicht besetzt	18,3 3,0	-	-	9,9 2,0	-	-	5,4	3,0 1,0		
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss.	zusammen nicht besetzt	114,7 9,9	11,2 1,1	1,0	97,5 8,8	0,7	-	6,0	-		
Mathematik, Naturwissenschaften	zusammen nicht besetzt	623,3 37.5	4,0	-	471,7 27,6	2,5	-	99,6 5.9	48,0 4,0		
Humanmedizin	zusammen nicht besetzt	3 084,5	-	-	2 948,7 8.0	4,0	1 854,1	107,8	28,0		
Ingenieurwissenschaften	zusammen	10,0 74,5	-	-	65,5	-	-	1,0 6,0	1,0 3,0		
Kunst, Kunstwissenschaft	nicht besetzt zusammen	2,0 31,8	-	-	1,0 24,9	1,0	-	6,9	1,0		
Zentrale Einrichtungen	nicht besetzt zusammen	2,0 3 252,0	- 361,1	77,7	2,0 1 554,3	- 150,0	- 112,8	925,6	411,0		
Zusammen	nicht besetzt zusammen	153,2 7 365,4	19,5 378,3	3,5 79,2	82,0 5 332,9	20,1 160,2	1 966,9	40,7 1 160,2	11,0 494,0		
	nicht besetzt	227,5	20,6	3,5	141,3	20,1	-	47,6	18,0		
Theologische Hochschulen											
Sprach- u. Kulturwissenschaften	zusammen nicht besetzt	-	-	-	-	-	-	-	-		
Zentrale Einrichtungen	zusammen nicht besetzt	33,6	-		32,6	2,0	-	-	1,0 -		
Zusammen	zusammen nicht besetzt	33,6 -	-	-	32,6	2,0	1 1	-	1,0		

¹⁾ Einschließlich Stellenäquivalente aus sonstigen Haushaltsmitteln (z. B. Programmmittel, EU-Mittel, stellenplanungebundene Mittel).

noch: 7. Personalstellen ¹⁾ an Hochschulen 2002 nach Personalgruppen, Tätigkeitsbereichen, Hochschularten und Fächergruppen der organisatorischen Zuordnung

noch: b) Stellen für Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal

						Davon fü			
Hochschulart						darı	ınter		Praktikan-
- Hochschule	Be- setzung	Zu- sammen	Beam- tinnen/ Beamte	darunter: höherer Dienst	An- gestellte	höherer Dienst	Kranken- pflege- kräfte	Arbeiter/ -innen	tinnen/ Praktikanten, Auszu- bildende
Sonstige wissenschaftl. Hochschulen									
Sprach- u. Kulturwissenschaften	zusammen	1,0	-	-	1,0	-	-	-	-
	nicht besetzt	-	-	-	-	-	-	-	-
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss.	zusammen	21,0	-	-	21,0	-	-	-	-
Zentrale Einrichtungen	nicht besetzt zusammen	105,1	13,2	4,2	80,5	-	-	11,4	-
Zentrale Elimontungen	nicht besetzt	5,5	1,0	1,0	2,5	_	_	2,0	_
Zusammen	zusammen	127,1	13,2	4,2	102,5	-	-	11,4	-
	nicht besetzt	5,5	1,0	1,0	2,5	-	-	2,0	-
Fachhochschulen (ohne VerwFH)									
Sprach- u. Kulturwissenschaften	zusammen	_	_	_	_	_	_	-	_
	nicht besetzt	-	-	-	-	-	-	-	-
Sport	zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-
B 1. 140. 1 5. 2 5. 1 5.	nicht besetzt		-	-		-	-		-
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss.	zusammen	75,2	2,0	-	70,6	1,0	-	2,6	-
Mathematik, Naturwissenschaften	nicht besetzt zusammen	3,0 18,8	1,0	_	2,0 12,8	1,0	_	4,0	2,0
Mathematik, Naturwissenschaften	nicht besetzt	3,0	_	_	1,0	1,0	_		2,0
Agrar-, Forst- u. Ernährungswiss.	zusammen	5,0	-	-	2,0	-	-	3,0	
	nicht besetzt	0,5	-	-	-	-	-	0,5	-
Ingenieurwissenschaften	zusammen	118,2	1,0	-	95,4	-	-	16,8	5,0
K . K	nicht besetzt	7,0	-	-	5,0	-	-	2,0	-
Kunst, Kunstwissenschaft	zusammen nicht besetzt	33,7	1,0	-	23,7 1,5	1,0	-	7,0 2,0	2,0
Zentrale Einrichtungen	zusammen	3,5 492,7	53,1	21,0	299,9	15,5	_	94,7	45,0
Zoniraio Elimontarigon	nicht besetzt	36,1	4,0	2,5	16,6	0,2	_	6,5	9,0
Zusammen	zusammen	743,6	57,1	21,0	504,4	18,5	-	128,1	54,0
	nicht besetzt	53,1	5,0	2,5	26,1	0,2	-	11,0	11,0
Verwaltungsfachhochschulen									
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss.	zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-
	nicht besetzt	-	-	-	-	-	-	-	-
Zentrale Einrichtungen	zusammen	145,2	56,2	12,0	54,5	-	-	33,5	1,0
Zusammen	nicht besetzt zusammen	4,5 145,2	1,0 56,2	1,0 12,0	0,5 54,5	-	-	3,0 33,5	1,0
Zusammen	nicht besetzt	4,5	1,0	1,0	0,5	_	_	3,0	1,0
	THOM SOCOLET	.,0	.,0	.,,	0,0			0,0	
Insgesamt Sprach- u. Kulturwissenschaften	zusammen	167,3	2,0	0,5	161,4	2,0		2,9	1,0
Sprach- u. Kulturwissenschaften	nicht besetzt	9,9	2,0	0,5	9,9	2,0	_	2,9	1,0
Sport	zusammen	18,3	-	_	9,9	-	_	5,4	3,0
•	nicht besetzt	3,0	-	-	2,0	-	-	-	1,0
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss.	zusammen	210,9	13,2	1,0	189,1	1,7	-	8,6	-
Name	nicht besetzt	12,9	2,1	-	10,8	- 0.5	-	100.0	-
Mathematik, Naturwissenschaften	zusammen nicht besetzt	642,1 40,5	4,0	-	484,5 28,6	3,5	-	103,6 5,9	50,0 6,0
Humanmedizin	zusammen	3 084,5	_	_	2 948,7	4,0	1 854,1	107,8	28,0
	nicht besetzt	10,0	-	-	8,0	,,	-	1,0	1,0
Agrar-, Forst- u. Ernährungswiss.	zusammen	5,0	-	-	2,0	-	-	3,0	´-
	nicht besetzt	0,5	<u>-</u>	-	<u>-</u>	-	-	0,5	-
Ingenieurwissenschaften	zusammen	192,7	1,0	-	160,9	-	-	22,8	8,0
Kunet Kunetwissenschaft	nicht besetzt	9,0 65.5	1.0	-	6,0	- 0.0	-	2,0	1,0
Kunst, Kunstwissenschaft	zusammen nicht besetzt	65,5 5,5	1,0]	48,6 3,5	2,0	_	13,9 2,0	2,0
Zentrale Einrichtungen	zusammen	4 028,6	483,6	114,9	2 021,8	167,5	112,8	1 065,2	458,0
	nicht besetzt	199,3	25,5	8,0	101,6	20,3		52,2	20,0
l n s g e s a m t	insgesamt	8 414,9	504,8	116,4	6 026,9	180,7	1 966,9	1 333,2	550,0
	nicht besetzt	290,6	27,6	8,0	170,4	20,3	-	63,6	29,0

¹⁾ Einschließlich Stellenäquivalente aus sonstigen Haushaltsmitteln (z. B. Programmmittel, EU-Mittel, stellenplanungebundene Mittel).

8. Neuhabilitierte 1998 bis 2002 nach Fächergruppen

		Davon in der Fächergruppe										
Jahr	Insgesamt	Sprach- und Kulturwissen- schaften	Sport	Rechts-, Wirt- schafts- und Sozialwissen- schaften	Mathematik, Naturwissen- schaften	Human- medizin	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	Ingenieur- wissenschaften	Kunst, Kunstwissen- schaft			
1998	76	16	-	10	25	25	-	-	-			
1999	76	14	-	3	26	30	1	1	1			
2000	68	14	1	11	17	23	-	-	2			
2001	76	22	-	4	25	23	-	1	1			
2002	82	20	-	12	23	23	-	1	3			

9. Neuhabilitierte 2002 nach Hochschulen, Fächergruppen und Geschlecht

			Davon in der Fächergruppe										
Hochschule	Ge- schlecht	Ins- gesamt	Sprach- und Kultur- wissen- schaften	Sport	Rechts-, Wirt- schafts- und Sozial- wissen- schaften	Mathe- matik, Natur- wissen- schaften	Human- medizin	Agrar-, Forst- und Ernäh- rungs- wissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft			
Johannes Gutenberg-Universität, Mainz	männlich	42	7	-	5	9	20	-	-	1			
	weiblich	12	6	-	-	2	3	-	-	1			
	zusammen	54	13	-	5	11	23	-	-	2			
Universität Kaiserslautern	männlich	8	-	-	-	7	-	-	1	-			
	weiblich	1	-	-	-	1	-	-	-	-			
	zusammen	9	-	-	-	8	-	-	1	-			
Universität Trier	männlich	8	3	-	5	-	-	-	-	-			
	weiblich	3	2	-	-	-	-	-	-	1			
	zusammen	11	5	-	5	-	-	-	-	1			
Universität Koblenz-Landau	männlich	4	1	-	-	3	-	-	-	-			
	weiblich	1	-	-	-	1	-	-	-	-			
	zusammen	5	1	-	-	4	-	-	-	-			
PhilTheol. Hochschule, Vallendar	männlich	1	1	-	-	-	-	-	-	-			
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	zusammen	1	1	-	-	-	-	-	-	-			
Wiss. HS f. Unternehmensf., Vallendar	männlich	1	-	-	1	-	-	-	-	-			
	weiblich	1	-	-	1	-	-	-	-	-			
	zusammen	2	-	-	2	-	-	-	-				
Insgesamt	männlich	64	12	-	11	19	20	-	1	1			
	weiblich	18	8	-	1	4	3	-	-	2			
	insgesamt	82	20	-	12	23	23	-	1	3			

10. Neuhabilitierte 2002 nach Altersklassen (Alter zum Zeitpunkt der Habilitation), Fächergruppen und Geschlecht

			Davon in der Fächergruppe								
Altersklassen (von Jahren)	Ge- schlecht	Ins- gesamt	Sprach- und Kultur- wissen- schaften	Sport	Rechts-, Wirt- schafts- und Sozial- wissen- schaften	Mathe- matik, Natur- wissen- schaften	Human- medizin	Agrar-, Forst und Ernährungs- wissen- schaften	Ingenieur-	Kunst, Kunst- wissen- schaft	
bis 33	männlich	4	-	-	1	3	-	-	-	-	
	weiblich	2	2	-	-	-	-	-	-	-	
	zusammen	6	2	-	1	3	-	-	-	-	
34 - 36	männlich	15	1	-	1	8	4	-	1	-	
	weiblich	3	-	-	1	1	1	-	-	-	
	zusammen	18	1	-	2	9		-	1	-	
37 - 39	männlich	19	7	-	2	3	7	-	-	-	
	weiblich	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	zusammen	20	8	-	2	3		-	-	-	
40 - 42	männlich	14	-	-	3	3		-	-	1	
	weiblich	7	2	-	-	2	2	-	-	1	
	zusammen	21	2	-	3	5	9	-	-	2	
43 - 45	männlich	6	2	-	3	-	1	-	-	-	
	weiblich	4	3	-	-	-	-	-	-	1	
	zusammen	10	5	-	3	-	1	-	-	1	
46 - 48	männlich	4	2	-	1	1	-	-	-	-	
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	zusammen	4	2	-	1	1	-	-	-	-	
49 und älter	männlich	2	-	-	-	1	1	-	-	-	
	weiblich	1	-	-	-	1	-	-	-	-	
	zusammen	3	-	-	-	2	1	-	-	-	
Insgesamt	männlich	64	12	-	11	19		-	1	1	
	weiblich	18	8	-	1	4	3		-	2	
	insgesamt	82	20	-	12	23	23	-	1	3	